



AU & HEERBRUGG

«ZENTRUUM» – EIN NEUER BEGEGNUNGSPORT FÜR DIE BEVÖLKERUNG

Für die Bündelung, Vernetzung und Triage von Angeboten hat sich der Gemeinderat entschieden, im Rahmen eines Pilotprojekts für die Dauer von drei Jahren das Begegnungszentrum «ZentRuum» mit Unterstützung von Drittstellen zu schaffen. Der Kanton St. Gallen unterstützt die Schaffung von Familien- und Begegnungszentren ideell und finanziell.

Das «ZentRuum» in Heerbrugg ist ein Treffpunkt für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Au, unabhängig von ihrem Alter oder sozialem und kulturellem Hintergrund. Im «ZentRuum» finden bestehende kommunale Angebote Platz und den Besuchenden werden Informationen zu weiteren Angeboten in der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Es koordiniert und vernetzt und stellt so einen niederschweligen Zugang zu Informationen und Angeboten sicher.

Gegenseitige Synergien nutzen

Das «ZentRuum» ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern, Jugendliche, Erwachsene, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit und ohne Migrationshintergrund. Die Angebote passen sich laufend und flexibel an den sozialen Bedarf der Bevölkerung an. Das «ZentRuum» soll für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Au niederschwellig erreichbar sein,



Geleitet wird das Begegnungszentrum von zwei Mitarbeitenden der Sozialen Dienste. Belinda Locher, Sozialberatung und Integration, und Daniela Benz, Offene Jugendarbeit.

bestehenden Angeboten Raumkapazitäten bieten und die Nutzung von gegenseitigen Synergien ermöglichen, die über die örtliche Nähe entstehen. Das «Zent-Ruum» bietet sowohl einen grösseren Gemeinschaftsraum inkl. Küche als auch ein separates Büro für Beratungen und ein Zimmer, welches speziell für die Bedürfnisse von Kindern eingerichtet ist.

Tag der offenen Tür im Jahr 2022

An der Entwicklung einer eigenen Webseite, auf der die einzelnen Angebote ersichtlich sind, wird zurzeit gearbeitet. Ebenfalls ist ein Tag der offenen Tür für anfangs 2022 geplant. Bereits jetzt finden mehrere Angebote der Sozialen Dienste Au sowie auch von externen Fachstellen im «ZentRuum» an der Auerstrasse 25 in Heerbrugg statt. Für mehr Informationen stehen Daniela Benz und Belinda Locher gerne zur Verfügung.



Der Gemeinschaftsraum bietet Platz zum Verweilen und Vernetzen oder auch für Workshops.



GEMEINDERAT

Dankeschön-Anlass

Was wären Au und Heerbrugg ohne die vielen Vereine und Organisationen, die mit ihren unzähligen Aktivitäten unser Gemeindeleben prägen? Dank dem freiwilligen Engagement vieler Einwohnerinnen und Einwohner von Au und Heerbrugg bereichern unsere Vereine das sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Leben. Vor allem aber steht unseren Kindern und Jugendlichen eine grosse Auswahl an sinnvollen Freizeitaktivitäten zur Verfügung. Zum vierten Mal möchte der Gemeinderat die Gelegenheit ergreifen, allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie Verantwortlichen in den Vereinen von Au und Heerbrugg einen besonderen Dank auszusprechen. Deshalb lädt er am Freitag, 29. April 2022 zu einem Dankeschön-Anlass in der Mehrzweckhalle in Au, ein. Der Versand der Einladung erfolgt im Dezember 2021.

COVID-19

Impfaktion in Heerbrugg

Das Gesundheitsdepartement wird im November und Dezember im Rahmen der nationalen Impfaktion eine öffentlich zugängliche Walk-In-Impfstation im katholischen Pfarreiheim, Kirchstrasse 4, Heerbrugg, betreiben. Damit wird es möglich, sich spontan und ohne Voranmeldung gegen Covid-19 impfen zu lassen. Für die Impfung muss lediglich ein gültiges Ausweisdokument (Pass oder ID) und die Krankenkassenkarte mitgebracht werden. Genesene müssen zusätzlich den Nachweis einer Covid-Infektion vorweisen.

Die Walk-In-Impfstelle in Heerbrugg wird zu folgenden Zeiten eingerichtet sein:

- Katholisches Pfarreiheim, Kirchstrasse 4, Heerbrugg:
 1. Impfung: Am 18. November 2021 von 10.00 bis 19.00 Uhr.
 2. Impfung: Am 16. Dezember 2021 von 10.00 bis 19.00 Uhr.

Neben Heerbrugg werden im November und Dezember auch noch folgende Walk-In-Impfstellen in Rüthi und Berneck betrieben:

- Mehrzweckhalle Bündt, Unterfurtstrasse 11, Rüthi:
 15. November 2021 von 10.00 bis 19.00 Uhr für die 1. Impfung und 13. Dezember 2021 von 10.00 bis 19.00 Uhr für die 2. Impfung.
- Mehrzweckhalle Bünt, Kirchgass 4, Berneck:
 17. November 2021 von 10.00 bis 19.00 Uhr für die 1. Impfung und 15. Dezember 2021 von 10.00 bis 19.00 Uhr für die 2. Impfung.

Haben Sie Fragen zur Impfung? Die Antworten dazu finden Sie in kurzen Videoclips online auf www.sg-impft.ch.

BAUVERWALTUNG

Auflage ordentliches Verfahren

- Wefatex GmbH, Feldstrasse 7, Au; Erweiterung Time Space House (Auflage: 03.11.2021 – 16.11.2021)

Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren

- Weber Daniel / Schneider Stefan, Riedstrasse 6, Au; Installation einer Klimaanlage, Werkstrasse 8, Au
- Meisterl Gerhard, Garbenstrasse 6, Au; Installation einer Sole/Wasser-Wärmepumpe mit Erdsonde
- Kath. Kirchgemeinde Heerbrugg, Kirchstrasse 7, Heerbrugg; Einbau einer bivalenten Heizung (Luft/Wasser-Wärmepumpe und Gasheizung), Kirchstrasse 4, Heerbrugg

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Physiotherapie Betzler, Auerstrasse 4, Heerbrugg; Anbringen von Fensterreklamen

SAMMELTERMINE

Altpapiersammlung, Au

Am Samstag, 6. November 2021 wird der STV Heerbrugg von 8.00 bis ca. 16.00 Uhr die letzte Papiersammlung des Jahres in Heerbrugg durchführen. Papier und Karton sind am Sammeltag bis 8.00 Uhr am Strassenrand zu deponieren.

Grünabfuhr

Die nächsten Grünabfuhr finden statt:

- Am Mittwoch, 17. November 2021 in Au
- Am Donnerstag, 18. November 2021 in Heerbrugg

Praktische Erinnerung einrichten

Lassen Sie sich an die Sammlungen per SMS oder E-Mail erinnern. Weitere Infos finden Sie auf www.au.ch unter dem Stichwort «Abo-Dienste». Die Dienste sind gratis.

TECHNISCHE BETRIEBE

Zähler-Selbstablesung für Ein- und Zweifamilienhäuser

Ab sofort können wieder alle Kunden von Ein- und Zweifamilienhäusern ihre Zählerstände für Strom und Wasser im Online-Portal eintragen. Den Link dazu finden Sie auf der Website der Gemeinde Au (www.au.ch) unter Schnellzugriffe «Stromablesung». Die Zählererfassung ist auch über das Smartphone verfügbar. Scannen Sie dazu den QR-Code am Ende dieser Meldung ein. Das Online-Portal zur Zählererfassung steht bis zum Mittwoch, 1. Dezember 2021, zur Verfügung. Wir bitten Sie, Ihre zwei Zählerstände (Hoch- und Niedertarif) sowie den m³-Stand der Wasseruhr (ohne Komma) direkt in das System der Gemeinde Au einzugeben. Für den Einstieg ins Ableseportal der Politischen Gemeinde Au werden der Nachname des Kunden und die achtstellige Zählernummer benötigt. Anschliessend können die Zählerstände

eingetragen werden. Eine Ablesung durch die Technischen Betriebe findet in diesem Fall nicht mehr statt. Für Ihre wertvolle Mitarbeit bedankt sich das Team der Technischen Betriebe herzlich.

BEILAGE

Strom- und Wassertarife 2022

In dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes finden Sie einen Flyer mit einer Anleitung zur Ablesung des Strom- und Wasserzählers sowie die Strom-, Wasser und Abwassertarife 2022. Falls die Ablesung nicht möglich ist, können Sie die Stände telefonisch an Marcel Hiltbrunner, Tel. 058 228 62 62 oder E-Mail: marcel.hiltbrunner@au.ch übermitteln.



EHRUNGEN

Vorschläge einreichen

Das Organisationskomitee, bestehend aus Vertretern des Gemeinderates, des Ortsverwaltungsrates, des Einwohnervereins Au und ProHeerbrugg, werden anlässlich der Neujahrsbegrüssung wieder eine offizielle Ehrung von Sportlern oder anderen Personen, welche sich für die Gemeinde Au verdient gemacht haben, durchführen. Die Bevölkerung ist aufgerufen, Personen bis 19. November 2021 zu melden, welche die Gemeinde Au national oder international in positivem Licht erscheinen liessen. Die Vorschläge können an Marcel Fürer, E-Mail: marcel.fuerer@au.ch, eingereicht werden.

TAGESKARTE GEMEINDE

Die vier Tageskarten Gemeinde, angeboten für CHF 45 je Fahrkarte, können auf www.au.ch online reserviert werden. Das Reservationssystem informiert Sie mit gutem Überblick über die noch erhältlichen Karten. Selbstverständlich können diejenigen, die über keinen Internetanschluss verfügen, die Fahrkarten unter Tel. 058 228 62 20 bestellen. Wir wünschen allen eine gute und sichere Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

GESCHICHTSBUCH

Im 285 Seiten umfassenden Geschichtsbuch der Politischen Gemeinde Au von 2012 hat der Verfasser Dr. Johannes Huber in sechs Kapiteln die Geschichte von Au und Heerbrugg dargestellt und mit historischen Fotos illustriert. Das Werk trägt den Titel «Zwei Rheintaler Dörfer im Wandel» und kann für CHF 45 beim Frontoffice im Gemeindehaus bezogen werden.

winterhilfe

Au-Heerbrugg
IBAN: CH83 0078 1615 6575 0200 0
Weil Armut in der Schweiz oft unsichtbar ist.



Wir machen das. ST. GALLEN IMPFT!



COVID-19-IMPfung IN HEERBRUGG

Katholisches Pfarreiheim, Kirchstrasse 4
1. Impfung: Do. 18. November von 10 - 19 Uhr
2. Impfung: Do. 16. Dezember von 10 - 19 Uhr

MITBRINGEN

- Ausweis & Krankenkassenkarte
- Zusätzlich für Genesene: Nachweis Covid-Infektion (z.B. PCR-Test)





VEREINE UND ORGANISATIONEN

STV Au

Suuserfest, Ticketverkauf

Begleiten Sie uns am Suuserfest auf der Reise durch die «Welt der Bücher» am Samstag, 6. November 2021 in der Mehrzweckhalle in Au. Und wer weiss, eventuell schreiben wir selbst Geschichte. Die Nachmittagsvorstellung startet um 14.00 Uhr (Türöffnung um 13.30 Uhr), die Abendvorstellung um 20.00 Uhr (Türöffnung und Nachtessen ab 18.30 Uhr). Ab 22.00 Uhr öffnet die Bar und im Anschluss des Show-Programms spielt das Duo «Hautnah» in der Halle zum Tanz auf. Sichern Sie sich die letzten Tickets für die Nachmittags- und Abendvorstellung online über Eventfrog. Den Link zum Vorverkauf sowie weitere Informationen zum Suuserfest finden Sie auf unserer Website www.stv-au.ch. Für das Suuserfest gilt die COVID-19-Zertifikatspflicht.

Sprachencafé

«Walking&Talking» im Freien

Am Dienstag, 9. November 2021 findet von 18.00 bis 19.30 Uhr das «Walking&Talking» statt. Treffpunkt ist vor dem Bahnhof Heerbrugg. In kleinen Sprachgruppen (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch) spazieren wir eine gemütliche Runde und diskutieren dabei in der gewünschten Sprache. Anmeldung unter Mikado, Susanne Büchler, Tel. 071 722 02 38, E-Mail: s.buechler@mikado-plus.ch oder auf www.mikado-plus.ch.

Mütterrunde Au

Räbelächtlifest

Wir sind guter Dinge, dass das Räbelächtlifest am 11. November 2021 durchgeführt werden kann. Ab 17.00 Uhr organisiert die Mütterrunde eine kleine gemütliche Festwirtschaft im Freien. Dieser Anlass findet unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Coronavorschriften des BAG statt.

STV Au

Damenriege 2: Fit durch den Winter

Auch dieses Jahr haben alle interessierten Frauen die Möglichkeit, ab dem 24. November 2021 unverbindlich an unseren Trainings teilzunehmen. Mitzubringen sind lediglich Sportsachen und CHF 2 pro Lektion. Wir turnen jeden Mittwoch von 20.00 bis 21.30 Uhr. Unser Training beinhaltet verschiedene Spielformen, Kraft, Kondition- und Koordinationstraining. Komm vorbei, probiere es aus! Kontaktperson: Tania Schmid, Tel. 079 798 61 78 oder E-Mail: schmid.tania@phschmid.ch

BAHNHOFPATEN

10-jähriges Jubiläum wird gefeiert

Das Gefühl von Sicherheit durch Präsenz vermitteln, das sind die Bahnhofpaten. Sie feiern am Mittwoch, 10. November 2021, ab 15.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr mit einer Standaktion beim Bahnhof Heerbrugg ihr 10-jähriges Jubiläum. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die Bahnhof-Paten am Stand zu besuchen und sich über ihre Freiwilligenarbeit zu informieren.



TEIL 1: 100 JAHRE INNOVATION IN HEERBRUGG, «DER WILDE ANFANG»

100 Jahre Erfolgsgeschichte sind ein Anlass zur Freude, zum Rückblick, zum Ausblick und auch zum Feiern. Am 26. April 1921 wurde in Heerbrugg die «Heinrich Wild Werkstätte für Feinmechanik und Optik» gegründet. In zwei Teilen wird im Mitteilungsblatt der Gemeinde Au auf die Unternehmensgeschichte zurückgeblickt. Den Anfang macht «Der WILDe Anfang – 1921 bis 1970».

Die Strukturkrise der Stickereiindustrie in den frühen zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts trifft die Ostschweiz und besonders das Rheintal hart – neue Arbeitsmöglichkeiten sind gesucht. Heinrich Wild, ein gebürtiger Glarner, arbeitet sieben Jahre als Vermesser bei der Eidgenössischen Landestopographie und anschliessend elf Jahre bei den Zeiss-Werken in Jena, wo er eine geodätische Abteilung aufbaut. Er möchte um 1920 wieder in die Schweiz zurückkehren. Es kommt zum Kontakt mit dem Rheintaler Industriellen Jacob Schmidheiny, der an den Ideen Wilds Gefallen findet und die Gründung einer feinmechanisch optischen Werkstätte unterstützen will. Heinrich Wild weist darauf hin, dass in der Gegend der Uhrenindustrie feinmechanische Fachkräfte verfügbar wären, Jacob Schmidheiny's Leitgedanke ist jedoch ganz klar: «Arbeit dem Rheintaler Volk».

Vermessungswelt revolutioniert

Am 26. April 1921 wird die Firma «Heinrich Wild, Werkstätte für Feinmechanik und Optik» in Heerbrugg gegründet. Jenseits des Rheins wird in Lustenau in einem ehemaligen Stickereigebäude eine Werkstatt für 30 bis 40 Personen eingerichtet und von der Gemeinde Balgach ein Areal erworben, auf dem bereits Ende 1921 ein Fabrikgebäude steht. Anfänglich sind dort fünf bis zehn Personen beschäftigt. Es ist ein beschwerlicher und langer Anfang, da sich konstruktive Probleme mit einem Mangel an optischen und feinmechanischen Fachkräften paaren. Heinrich Wilds Vision eines kleinen, kompakten Universaltheodoliten erweist sich in der Realisierung als äusserst anspruchsvoll. Erst 1929 ist das Unternehmen auf sicherem Boden, und es kann erstmals ein Gewinn ausgewiesen werden. Der neue Universaltheodolit T2 wird die Vermessungswelt revolutionieren und legt den Grundstein für den nachhaltigen Erfolg der «Wild Heerbrugg». Bereits 1932 verlässt Heinrich Wild das Rheintal und trennt sich 1935 vollständig vom Heerbrugger Unternehmen.

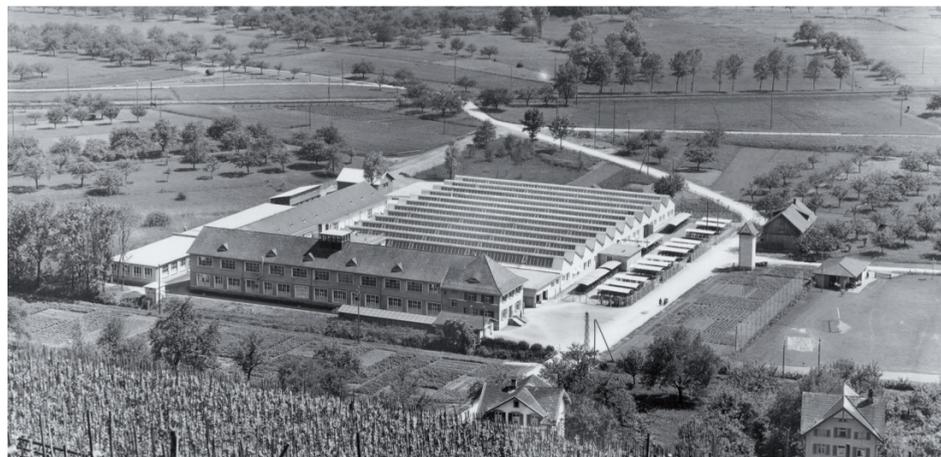
Erster «Computer» der Schweiz

Es spricht für den unternehmerischen Weitblick, aber auch für die Attraktivität von «Wild Heerbrugg», dass es immer wieder gelingt, Spezialisten ins Rheintal zu holen. So kommt im Februar mit

Ludwig Bertele der wohl bedeutendste Optikkonstrukteur seiner Zeit als Leiter der Optikentwicklung nach Heerbrugg. Er wird mit der Entwicklung eines neuartigen Hochleistungsobjektivs für Luftaufnahmen betraut. Ab 1959 nutzt unter seiner Leitung das optische Rechenbüro für die Berechnung und Optimierung von Objektiven erstmals eine elektrische Rechenanlage, es ist der erste industriell genutzte «Computer» der Schweiz. 1958 wird in Heerbrugg eine Elektronikabteilung aufgebaut und 1962 wird der erste Mikrowellen-Distanzmesser Distomat D150 vorgestellt. Er ist weltweit der erste elektronische Distanzmesser für einen Messbereich von bis zu 50 Kilometern. 1971 feiern bereits mehr als 3'000 Mitarbeitende «50 Jahre Wild Heerbrugg», das sich mittlerweile zu einem Unternehmen mit Weltruf entwickelt hat.

Ausstellung und App-basierter Rundgang

Am 26. April wurde in Heerbrugg eine Ausstellung unter dem Titel «100 Jahre Innovation Heerbrugg» eröffnet. Darin werden die Gegenwart und Zukunft, aber auch die Vergangenheit der «Heerbrugger Innovationsmaschine» gezeigt. Auch eine neue Firmenchronik unter dem Titel «100 Jahre Innovation Heerbrugg» ist erschienen und ein App-basierter «Historischer Rundgang» wurde online gestellt. Informationen dazu finden sich auf der Jubiläumswebsite <https://www.200swissgeo.ch/de/100-jahre-innovation>.



Die «Optik» im Jahr 1940: WILD beschäftigt bereits fast 1'000 Mitarbeiter in Heerbrugg.



Zur Messung von Strecken bis 50 km wird an jedem Endpunkt ein WILD D150 aufgestellt und die Distanz mittels Mikrowellenstrahlung gemessen. Im Bild ist der D150 in Mexiko im Einsatz.

KIRCHEN

Katholische Kirchgemeinde Au

Herz-Jesu-Freitag

Am Freitag, 5. November 2021 ist Herz-Jesu-Freitag. Die Kirche ist von 16.00 bis 18.00 Uhr zur stillen Anbetung mit Aussetzung geöffnet. Ab 17.30 Uhr findet ein Rosenkranz mit anschliessender Vesper statt.

Rosenkranz der Frauen

Am Donnerstag, 18. November 2021 findet um 14.00 Uhr ein Rosenkranz der Frauen in der Pfarrkirche statt.

Katholische Kirchgemeinde Heerbrugg

Ehejubiläums-Gottesdienst

Am Samstag, 13. November 2021 feiern wir um 18.15 Uhr eine Ehejubiläums-Gottesdienst mit dem Musikensemble von Isabel Tedesco. Es gilt die 3G-Zertifikatspflicht. Die Jubilare sind anschliessend zum Essen eingeladen.

Ökumenische Reise nach Prag

Prag – die goldene Stadt. Dorthin geht die ökumenische Reise der Pfarreien/Kirchgemeinden Au-Berneck-Heerbrugg vom 16. bis 22. Mai 2022. Die Reiseleitung übernimmt Martin Pozivil. Die Kosten belaufen sich auf rund CHF 1'200 pro Person. Vielen hat die Reise nach Rom vor zwei Jahren sehr gut gefallen. Und viele haben gehört, wie von der Romreise Gutes erzählt worden ist. Auch Prag ist eine Reise wert und mit Martin Pozivil hat sich ein exzellenter Prag-Kenner und erfahrener Reiseleiter für diese Busreise gewinnen lassen. Interessierte sollen sich bitte baldmöglichst beim katholischen Pfarramt Heerbrugg unter Tel. 071 722 22 86 oder E-Mail: sekretariat@kath-heerbrugg.ch mit einer Anzahlung von CHF 100 (auf Konto 90-3875-7 Kath. Pfarramt Heerbrugg/Vermerk Prague) anmelden – damit die Organisatoren

möglichst bald wissen, dass die Reise zustande kommt und Sie Ihre Plätze sicher haben. Weitere Informationen erhalten Sie bei Reinhard Paulzen.

Evangelische Kirchgemeinde Berneck-Au-Heerbrugg

Themen und Impulse

Ökumenische Angebote für Erwachsene

Am Donnerstag, 4. November 2021 findet im katholischen Pfarreiheim Au um 19.30 Uhr der Vortrag «Begleitung in schwerer Krankheit und im Sterben» mit Seelsorgerin Anne Heiter-Kleynmans, Leiterin Fachstelle BILL St. Gallen, statt. Es gilt die 3G-Zertifikatspflicht.

Andacht

Jeweils am Mittwoch, 10. und 17. November 2021 findet um 9.00 Uhr in der Kirche Heerbrugg eine Andacht statt.

Gottesdienste

Am Sonntag, 7. November 2021 lädt die Kirchgemeinde um 10.00 Uhr zum Reformations-Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe in die Kirche Heerbrugg mit Pfarrerin Sabine Gritzner-Stoffers ein. Das Seniorenorchester spielt (3G). Am Samstag, 13. November 2021 findet um 17.30 Uhr in der evangelischen Kapelle Widnau die ökumenische Nacht der Lichter mit Taizé-Gebet statt. Pfarrerin Manuela Schäfer und Pfarrer Marcel Wildi gestalten den Gottesdienst gemeinsam mit der Cross-over-Band und dem Frauenchor Widnau (3G).

Erster Seniorennachmittag

Am Dienstag, 16. November 2021 wird um 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Heerbrugg der erste Seniorennachmittag durchgeführt (3G). Pfarrerin Sabine Gritzner-Stoffers stellt sich vor, Ralf Stoffers gestaltet den Nachmittag musikalisch mit der Drehorgel. Ein Anmeldung wird erwünscht.

WIR GRATULIEREN

90 Jahre

9. November: Mathilde Lenz, Au

85 Jahre

13. November: Ruth Neuenschwander, Heerbrugg

80 Jahre

8. November: Friedrich Knutti, Heerbrugg

17. November: Irma Hefti, Au

AMTLICHE PUBLIKATIONEN

Die rechtsverbindlichen, amtlichen Publikationen der Politischen Gemeinde Au finden Sie auf der elektronischen Publikationsplattform des Kantons St. Gallen unter www.publikationen.sg.ch. Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Plattform des Kantons und können auf die Informationen der Gemeinde Au zugreifen.



IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 18. November 2021. Redaktionsschluss: Montag, 15. November 2021, 18.00 Uhr.

Mit dem QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert zu den Mitteilungsblättern unserer Gemeinde.



Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Fürer
Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu
Auflage: 4'300 Exemplare
Gemeindeverwaltung | Gemeinderatskanzlei
Kirchweg 6 | 9434 Au | T 058 228 62 10 |
info@au.ch | www.au.ch